

Ein Mehr an Lebensqualität per Lift

Der Schutzengelverein Blieskastel bezuschusst einen Rollstuhllift für eine junge Frau mit 5000 Euro.

BLIESKASTEL (red/mh) Bei einer Ausfahrt mit ihrem Vater im August 2019 verunglückte die heute 19-jährige Fabienne aus Brücken bei Birkenfeld mit dem Motorrad schwer und wurde lebensgefährlich verletzt.

Das schreibt uns der Vorsitzende des Schutzengelvereins Blieskastel, und: Als Folge des schrecklichen Unfalls lag sie eine Woche im Koma, musste beatmet werden, hatte Hirnblutungen und eine Querschnittslähmung erlitten. In einem monatelangen Krankenhausaufenthalt in Koblenz kämpfte sich die jun-

**Die Schutzengel
wünschen Fabienne
weiterhin gute gesund-
heitliche Fortschritte
sowie viel Kraft,
Stärke und Zuversicht
auf ihrem weiteren
Lebensweg.**

ge Frau langsam zurück ins Leben und konnte im Frühjahr 2020 endlich nach Hause zu ihren Eltern, die sich liebevoll, fürsorglich und beispiegelnd um ihr Wohlergehen kümmern.

Da Fabienne infolge ihrer schweren Verletzungen dauerhaft auf den Rollstuhl angewiesen ist, waren umfangreiche behindertengerechte bauliche Maßnahmen am und im Wohnhaus unumgänglich, um notwendige Arzt- und Therapiebe-

suche zu ermöglichen, ihre Mobilität zu verbessern sowie die gerade in dieser schwierigen Lebenssituation für Fabienne so wichtige Teilhabe am öffentlichen Leben sicherzustellen.

In diesem Sinne musste zur Gewährleistung eines weitgehend selbstbestimmten Lebens unter anderem eigens ein neuer Zugang zum Wohnbereich des Anwesens geschaffen werden, was sich aufgrund der baulichen Begebenheiten vor Ort äußerst schwierig gestaltete. Die bestmögliche Lösung bestand darin, in Eigenregie einen begehbaren Carport mit stabiler Dachkonstruktion am Wohnhaus anzubauen und einen Plattform-Rollstuhllift anzuschaffen. Seit Abschluss dieser Kostentimensiven, rund 16 000 Euro teuren Maßnahmen vor einigen Wochen kann Fabienne ohne Hilfe ins Haus und aus dem Haus gelangen und hat insoweit ein gutes Stück an Lebensqualität und Eigenständigkeit zurückgewinnen können. Damit ist sie zugleich ihrem großen Traum, ihr vor dem Verkehrsunfall in Köln begonnenes Studium fortsetzen zu können, einen großen Schritt nähergekommen.

Da die finanziellen Rücklagen der Familie und der obligatorische Zuschuss der Pflegekasse für die Bezahlung aller unabdingbar notwendigen baulichen Maßnahmen bei weitem nicht ausreichten, haben die gemeinnützigen Blieskasteler Schutzengel der Familie bereits

bei Kenntnisnahme des schlimmen Sachverhaltes im Januar 2020 einen Zuschuss in Höhe von 5000 Euro zugesichert, den sie nun kürzlich auch für den Plattform-Rollstuhllift überwiesen haben.

Die Schutzengel wünschen Fabienne weiterhin gute gesundheitliche Fortschritte sowie viel Kraft, Stärke und Zuversicht auf ihrem weiteren Lebensweg und hoffen, dass sie ihr Studium erfolgreich fortsetzen kann. Der Familie wünschen die Schutzengel von Herzen alles Gute für die Zukunft mit dem Versprechen, den Kontakt zu halten und jederzeit gerne zu helfen, wenn erneut ihre Unterstützung gebraucht wird.

Im Übrigen teilt Klaus Port mit, dass, nach fünf erfolgreichen Bienenetz-Floh- und Kram-Märkten seit September 2017, Jutta und Martin Bitsch, Inhaber der Bliesgau-Garage GmbH, eine gleichartige Veranstaltung auch in diesem Sommer zugunsten des Schutzengelvereins auf dem firmeneigenen Gelände auf die Beine stellten. Für Planung und Durchführung des Events stand Familie Bitsch mit dem 2. Vorsitzenden des Schutzengelvereins, Heinz Braun, mit langjähriger Veranstaltungserfahrung zur Seite. Es fanden sich bei guter Witterung 55 Aussteller mit ihren Ständen ein, was mehr als 800 Euro an Standgebühren für den guten Zweck einbrachte. Die Gastgeber rundeten die Summe noch auf 1000 Euro auf.



Fabienne freut sich mit ihrer Nichte Mara über den neuen Plattform-Rollstuhllift, der ihr wertvolle Dienste leistet.

FOTO: KLAUS PORT